



HEUCHLINGEN



Aus der Arbeit des Gemeinderats – Sitzung am 30.05.2016

Neben der Feststellung der gut ausgefallenen „Jahresrechnung 2015“ hat der Gemeinderat in der jüngsten Sitzung den Beitritt in den Freibadförderverein Schechingen beschlossen.

Jahresrechnung 2015 der Gemeinde Heuchlingen mit positivem Ergebnis

Bürgermeister Peter Lang und Kämmerer Joachim Mayer stellten dem Gemeinderat die Jahresrechnung für das abgelaufene Haushaltsjahr 2015 vor und erläuterten verschiedene Positionen.

Im **Verwaltungshaushalt** ist es insgesamt gelungen, aus dem laufenden Betrieb eine Netto-Investitionsrate (freie Spitze für Investitionen) von 397.200 € zu erwirtschaften. Die Gemeinde profitiert dabei auch von den anteiligen Einnahmen aus Steuern bzw. dem Finanzausgleich von der weiterhin guten Konjunktur im Land.

Der **Vermögenshaushalt** ist auf der Einnahmenseite geprägt von der positiven Zuführungsrate vom Verwaltungshaushalt sowie den erhaltenen Zuschüssen, Beiträgen und Grundstücksverkaufserlösen. Die Ausgabenseite ist wesentlich bestimmt durch die Ausgaben für die verschiedensten durchgeführten Baumaßnahmen (514.856 €).

Sowohl in finanzieller wie auch im Hinblick auf die in der Gemeinde umgesetzten Bau- und Infrastrukturmaßnahmen ist das Jahr 2015 gut verlaufen.

So konnte trotz der vielen Investitionen der **Allgemeinen Rücklage** 153.278 € zugeführt werden. In Anbetracht der vielfältigen Aufgaben, die die Gemeinde Heuchlingen in den kommenden Jahren zu erfüllen hat, ist dies auch dringend erforderlich. Die Finanzierung und Umsetzung der aktuellen und anstehenden Maßnahmen am Kindergarten, die Abwicklung der Baumaßnahme Schloßstraße, diverse notwendige Straßensanierungen im Gemeindegebiet und Maßnahmen zur Breitbandversorgung seien beispielhaft genannt. Hinzu kommen die vielen, teilweise nur kleinen, Projekte und Maßnahmen zur Daseinsvorsorge, die es umzusetzen gilt. Die kommenden Aufgaben und die damit verbundenen Ausgaben müssen jedoch unbedingt im Auge behalten werden. Das ist Aufgabe des Gemeinderats und der Verwaltung. Sparsamkeit, eine wirtschaftliche Vorgehensweise und der Blick auf die stetige Aufgabenerfüllung ist die Basis hierfür.

Erfreulich ist, dass die Gemeinde auch im Jahr 2015 **schuldenfrei** geblieben ist.

Der Gemeinderat stellt die vorgestellte Jahresrechnung einstimmig fest und dankte Bürgermeister Peter Lang, dem Rathausteam und der Verbandskämmerei für die gute Arbeit übers Jahr hinweg.

Privaten Bauvorhaben zugestimmt

Die rege Bautätigkeit setzt sich fort und so wurden folgenden Bauvorhaben zugestimmt und das Einvernehmen erteilt: Teilabbruch und Umbau des Scheuergebäudes in der „Schechinger Straße“, Neubau eines Einfamilienhauses „Am Kirchberg“ und in der „Ortsstraße“.

Der Voranfrage über den Anbau an das bestehende Gebäude mit Carport „In der Breite“ wurde der Befreiung für die Überschreitung der Baulinie zugestimmt unter der Maßgabe, dass die geplante Überdachung der Terrasse einen Mindestabstand von 1 m zur öffentlichen Fläche einhält.

Bezüglich einer Anfrage zur Verlängerung der Garage und Neubau einer Gerätehütte im „Hafneracker“ soll noch eine Abstimmung mit dem künftigen Käufer des Nachbarbauplatzes erfolgen.

Verschiedene Informationen

Vom Landratsamt Ostalbkreis wurden der Gemeinde am 18.05. im Zuge der Anschlussunterbringung 7 Personen (Ehepaar mit 4 Kindern im Alter von 1-9 Jahren sowie der behinderte Zwillingbruder des Familienvaters) zugewiesen. Die **Unterbringung der aus Syrien stammenden Flüchtlinge** erfolgte im erworbenen Gebäude im Bergle, informierte Bürgermeister Peter Lang. Zwei der Kinder besuchen bereits die Leintalschule. Das dritte Kind soll in nächster Zeit im Kindergarten aufgenommen werden. Für die arabisch sprechenden Eltern sind bereits umfangreiche Sprachkurse genehmigt. Als „Glücksfall“ für die Gemeinde und die Familie kann ein aus Ägypten stammender Einwohner Heuchlingens bezeichnet werden. Als Dolmetscher und Integrationshelfer unterstützt er zusammen mit seiner Frau die Klärung verschiedenster Angelegenheiten und hilft der Familie mit viel Hintergrundwissen bei den ersten Schritten in der neuen Umgebung. In den nächsten Wochen soll dann noch Stück für Stück geklärt werden, in welchen Bereichen die Familie durch weitere ehrenamtliche Hilfe sinnvoll unterstützt werden kann (z.B. bei der Hausaufgabenbetreuung der Grundschul Kinder etc.). Ziel soll eine bedarfsorientierte Begleitung und Integrationsunterstützung in den Bereichen sein, wo dies notwendig ist und von der Familie gewollt wird. Festgestellt wird auch, dass die Familie auf der anderen Seite auch „lernen bzw. das Recht haben soll, Dinge selbst zu gestalten und für sich zu erledigen“.

Durch die erfolgreiche Ablegung eines Lehrgangs bei der Standesamtsakademie hat die Verwaltungsfachangestellte **Natalie Doll** die Befähigung zur **Standesbeamtin** erworben. Sie wird daher ab 1. Juni zur weiteren Standesbeamtin für den Standesamtsbezirks Heuchlingen bestellt.

Mehrheitlich hat sich der Gemeinderat entschieden, **Mitglied im Freibadförderverein Schechingen** zu werden. Die Mitgliedschaft und der jährliche Beitrag von 1.000 € sollen anerkennen, dass es sich bei dem naheliegenden Freibad „fast um eine Heuchlinger Einrichtung“ handelt und sehr viele Bürger unserer Gemeinde das seit letztem Jahr beheizte Bad besuchen. Als positiver Nebeneffekt unterstützt diese Entscheidung des Gemeinderats auch Familien aus Heuchlingen finanziell. Durch die Zahlung des Mitgliedsbeitrags von der Gemeinde erhalten Familien künftig eine erheblich verbilligte Familiendauerkarte (für 30-80 € je nach Zusammensetzung der Familie). Diese sind im Rathaus Schechingen oder am Freibad-Kiosk erhältlich.

Anfragen

Von Seiten der Gemeinderäte wurde auf verschiedene Mäharbeiten im Gemeindegebiet hingewiesen und das Parkverhalten auf dem Gehweg in der Küferstraße moniert.

Eine nichtöffentliche Sitzung schloss sich an.